

Die Unternehmensgruppe Eickhoff in Bochum

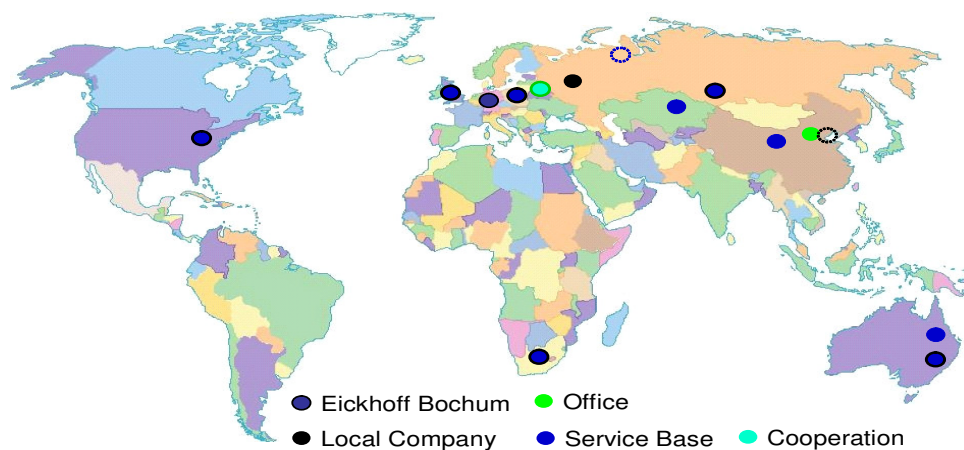
Überblick

Die Gruppe

Eickhoff ist ein mittelständischer Firmenverbund, der sich im Bereich der Bergbautechnik, Antriebstechnik, Gießerei und Anlagenbau betätigt. Die Firma wurde 1864 gegründet und befindet sich seither in Familienbesitz. Ihr Hauptsitz liegt in Bochum, zwei weitere Produktionsbetriebe in Gelsenkirchen-Schalke (Anlagenbau) und Dresden/Klipphausen (Windkraftgetriebe). Die Gruppe setzt in Deutschland rd. 320 Mio. € um und beschäftigt hier ca. 1.300 Personen. Es werden ca. 100 Auszubildende in sechs Berufen geschult. Acht ausländische Tochtergesellschaften, die überwiegend Verkaufs- und Servicefunktionen innehaben, sind bergbaugeprägt, stellen aber eine Basis für das Servicegeschäft in der Windkraft dar.

Die Töchter-Unternehmen

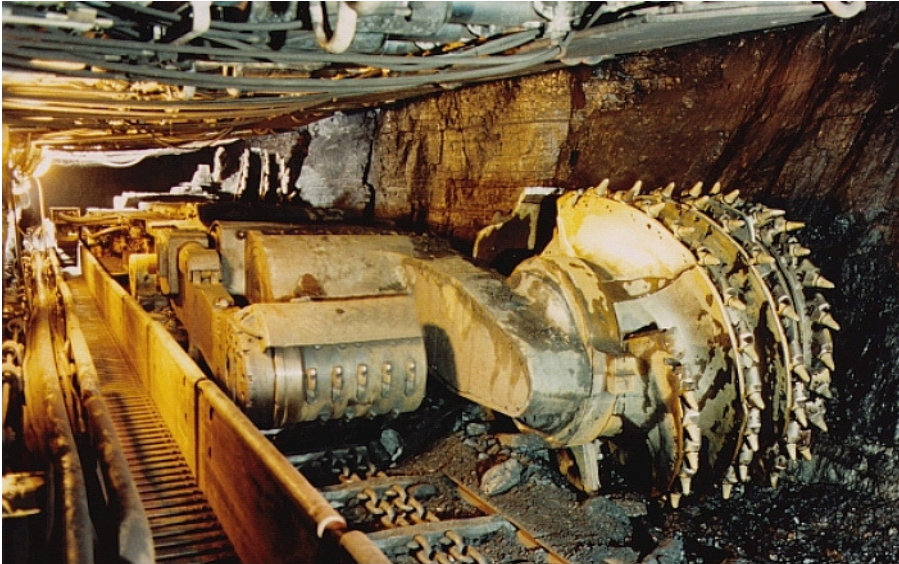
Das Netz der Tochtergesellschaften erstreckt sich von USA über Großbritannien, Polen, Weißrußland, Kasachstan, Sibirien, China, Australien und Südafrika.



Internationale Aufstellung

Bergbautechnik:

Eickhoff stellt insbesondere Walzenlader für den untertägigen Kohle- und Kalibergbau her.



Eickhoff Walzenlader SL750

Hierbei handelt es sich um komplexe Maschinen mit hoher Leistungsdichte, bei denen die mechanischen und elektrische Komponenten, Monitoring- und Steuerungssysteme, wasser- und ölhydraulische Systeme unter Vibration, Schock, Staub, Feuchtigkeit und Explosionsschutz mit 98 %iger Verfügbarkeit arbeiten. Auf dem Markt nimmt Eickhoff eine technologisch begründete Sonderstellung ein und hält einen Marktanteil von etwa 50 % im Hochleistungsbereich. Das Programm wird abgerundet durch Continuous Miner für Länder mit wenig komplexen Bergbauverfahren und Teilschnittmaschinen für den Tunnelbau.

Antriebstechnik:

Die Eickhoff Antriebstechnik blickt auf eine hundertjährige Tradition im Getriebebau zurück. Zunächst als Lieferant für den eigenen Maschinenbau entwickelte sie sich zum Anbieter von Getrieben für industrielle Anwendungen, wobei der Leistungsverbund mit anderen Geschäftsbereichen eine hohe Flexibilität erlaubte. Bedingt durch den Bergbauhintergrund konzentrierte man sich auf kompakte Getriebe für härteste Einsatzbedingungen und folgte damit der Anforderung nach immer höheren Leistungsdichten und Betriebssicherheit - insbesondere bei großen Planetengetriebe. Neben dem Bereich der Industriegetriebe entwickelten sich die Anwendungen für den Wasserstahlbau, hier insbesondere als Wehrantriebe und Schleusenantriebe.

Darüber hinaus wurden Achsgetriebe für Straßenbahnen bzw. für Gleisarbeitsfahrzeuge, Schienenkrane und Rangierlokomotiven entwickelt und gebaut.

**Arklow Windpark
Irische See
7 * 3,6 MW**



Eickhoff Windkraftgetriebe Offshore

Gießerei:

Die Eickhoff Gießerei betätigt sich im Kugelgraphit- und Stahlguss. Rund die Hälfte ihrer Produkte geht in den Maschinenbau der Eickhoff-Gruppe, die andere Hälfte, insbesondere Maschinenformguss, wird an Fremdkunden verkauft.



Geschäftsbereich Gießerei

Eickhoff betrachtet das seitens der Eickhoff Gießerei bereitgestellte Metallurgie-Know-how als wesentliche Grundlage für qualitativ hochwertige, mechanische hochbelastete Baukomponenten.

Schalker Eisenhütte:

Die Schalker Eisenhütte liefert Koksofen-Bedienmaschinen. Sowohl bei Neuanlagen als auch bei Upgrades bestehender Anlagen ermöglichen SEH-Anlagen Spitzenleistungen bei Produktivität und Umweltschutz.



keine sichtbaren Emissionen beim Ausdrücken und Überleiten des Kokses ins Löschfahrzeug

früher fast Sonnenfinsternis...

...heute



Umweltschutz und Produktivitätsgewinne durch Innovationen

In der Sparte Schienenfahrzeuge bietet Schalke maßgeschneiderte Lösungen für Stadt- und Industriebahnen.

Vorsprung durch...



CargoTram Dresden



Bangkok Lokomotive

- **Innovative Konstruktionen**
 - Lösungen für jeden Einzelfall
 - Engineering, Fertigung und Inbetriebnahme aus einer Hand
 - modernster Maschinenbau mit zukunftsweisender Elektronik

schalke

Geschäftsbereich Sonderlokomotiven